

Zeitschrift: Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein
Band: 1 (1938-1939)
Heft: 2

Artikel: Schweizer Haussegen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-860818>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Breitenbach, Aug. 1938 Nr. 2

Um den Paßwang

„Es ist nicht der Staat, nicht die Schule, nicht irgend etwas anderes des Lebens Fundament, sondern das Haus ist es. Nicht die Regenten regieren das Land, nicht die Lehrer bilden das Leben, sondern Hausväter und Hausmütter tun es, nicht das öffentliche Leben in einem Lande ist die Hauptsache, sondern das häusliche Leben ist die Wurzel von allem, und je nach dem die Wurzel ist, gestaltet sich das andere.“

Jeremias Gotthelf.

Für die Heimat

Jurablätter von der Aare zum Rhein

Schweizer Häussegen.

Der Väter Boden ist der beste,
Und wer aus Bauernstamme kommt,
Der wisse, dass ein treu Verharren
Dem Sohn des schllichten Landmanns
frommt.

Was nützen uns die lauten Feste,
Wo alles Samt und Seide ist!
Viel schöner sind die stillen Tage,
Wenn unser Fuss die Felder misst.

Auch das ist Fest, wenn unsere Berge
Im Mittagskuss des Sommers glüh'n,
Und wenn der Mond und tausend Sterne
Aufsteigen nach des Tages Müh'n.

Der Väter Boden ist der beste.
Wenn ihr auch müd zur Ruhe geht,
So faltet doch noch still die Hände
Und sprecht für euch ein kurz Gebet.